

1993 :

Der Vorstand wurde von 13 auf 17 Personen erweitert. Neu hinzugekommen sind folgende Zuchtfreunde : René Grisius, Fernand Fischbach, Guy Müller und Nico Wagener.

Ab dieser Saison wurde eine ‚Casco-Flotte‘ Versicherung abgeschlossen, damit alle Fahrzeuge der Züchter. Welche für den Verein unterwegs waren, geschützt sind im Falle eines Unfalles. (ab 01.09.1993)

In der Vorstandssitzung vom 11.12.92 wurde beschlossen den Mitgliedsbeitrag von 150 auf 200.-Lfrs zu heben, da die Postgebühren, sowie die Abgaben pro Mitglied an den Landesverband sehr hoch sind.

Unsere Tischprämierung fand statt am 24.01.1993. Preisrichter war Hilbert Nic.

Ein Lotto-Spiel (Endziffer) wurde seitens Clees Ginette für unsere Züchter und Mitglieder eingeführt. Vom Gewinn und den Einzahlungen wurde ein gemeinsames Essen mit Kegelpartie organisiert.

In der Vorstandssitzung vom 25.02.93 wurde beschlossen einen zweiten Tätowiermeister einzusetzen. Brachmond Marcel stellte sich hierfür zur Verfügung, so daß er nun die Arbeit mit Théo Schmitz teilte.

Am 28.03.93 fuhren 13 Delegierte zum Landeskongress nach Mersch.

Eine Geldlotterie wurde erstellt und verkauft. Verschiedene Arbeiten im Clublokal wurden getätigt (Gardinen, Schränke, Kühlschrank...), neue Gas Grille aus Inox und eine Transpalette à 17.500.-Lfrs wurden gekauft.

Das Geenezfest rief am Pfingstmontag und wir beteiligten uns mit dem Char ‚de Wäschbuur‘ und 2 Grill – Ständen, am Streikdenkmal und bei Fraiture Marcel in der Garage.

Da die Tierzahl bei unseren Ausstellungen stetig stiegen, war es an der Zeit wiederum neue Käfige bei der Firma Hennes in Deutschland zu bestellen (118000.-).

Neue Zuchtleiterkurse der Sparte Kaninchen wurden von den Preisrichtern organisiert und folgende Wiltzer Züchter nahmen daran teil : Bissen Lucien, Brachmond Marcel, Dupont Roby, Wagener Nico, Fischbach Fernand, Müller Guy, Schreitmüller Carlo und Schmitz Théo. Da die Prüfungen mit Erfolg bestanden wurden war unser Verein sehr stark in der Preisrichtersektion vertreten und somit konnte das Wissen und die Leidenschaft für unser Hobby noch erweitert werden.

Eine Busreise mit 30 interessierten Züchtern in eine Zuchtanlage in Mannheim wurde am 20.Juni 1993 organisiert. Ein sehr schönes Erlebnis für alle Beteiligten. Hier konnte jeder einmal in den Stall anderer Züchter schauen und sich eine vorteilhafte Idee mit nach Hause nehmen.

Schon am 26.03.93 war die Idee geboren, sich einmal mit einem Kleintierzuchtverein in Deutschland zu befreunden. Herr Hirsch aus Köln-Worringen, (‚Hirsch ohne Geweih‘, wie er sich selbst vorstellte) den wir von einem früheren Besuch einer Ausstellung kannten sollte kurzerhand angeschrieben werden. Da uns die genaue Anschrift fehlte, hatten wir in ein Café, welches in diesem besagten Ausstellungskatalog der früheren Schau inseriert hatte, geschrieben, mit der Bitte, dem Herrn Hirsch diesen Brief auszuhändigen. Prompt kam eine Antwort von dem Herrn Hirsch, der uns vorschlug Kontakt mit einem sehr rührigen Verein, dem Verein Köln-Zollstock mit dem Vorsitzenden Willy Vogel aufzunehmen.

Schnell hatten wir eine Antwort und eine Einladung nach Köln und somit war diese Freundschaft geboren !

Auf Initiative von Roby Dupont wurden am 18.06.1993, da zu dieser Zeit in Mode, 1000 Pins angefertigt und à 100.- Lfrs verkauft.

Unser Grillfest, Ferkel am Spiess, wurde in Noertrange am 18.07.93 abgehalten. Nachmittags wurde von Fraiture Marcel und Schmitz Théo für alle ein Ralley pédestre organisiert. Wegen Muttertag wurden von Anna Schneider und Nelly Schmitz 40 Geschenke organisiert und an alle anwesenden Mütter verteilt.

Alle nötigen Impfungen, RHD bei Kaninchen und ILT, Bacterium Pullorum beim Geflügel wurden vom Verein organisiert und bezahlt.

Mit der Preisrichter Sparte Geflügel nahm Schmitz Théo an einer internationalen Preisrichtertagung in Sursee in der Schweiz teil.

Die Ausstellung vom 06.- 07.11.1993 wiederum in den Fardem-Hallen, welche erstmals International war unter Mitwirkung unserer neuen Kollegen aus Köln-Zollstock, den Freunden aus St.Vith und Bastogne. 800 Tiere wurden den Besuchern gezeigt.

Die Landesausstellung in Luxemburg (erste Dreiländerschau) bescherte für uns Wiltzer den 3. Vereinslandesmeister – Titel in Folge, eine souveräne Leistung !